

A6, Einrichtung einer Baustellenverkehrsführung zum sechsstreifigen Ausbau der A6 zwischen der Landesgrenze Baden-Württemberg/Bayern und dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes wird ab Montag, den 07.03.2022, mit der Einrichtung einer dauerhaften Baustellenverkehrsführung auf der A6 zwischen der Landesgrenze Baden-Württemberg/Bayern und dem Autobahnkreuz Feuchtwangen/Crailsheim beginnen.

Nach dem Abschluss der vorbereitenden Maßnahmen im Jahr 2021 wird die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes zur verkehrlichen Absicherung der Baustelle ab Montag, den 07.03.2022, mit der Einrichtung einer ersten Verkehrsführungsphase im westlichsten Abschnitt der A6 in Bayern beginnen. Der Aufbau erfolgt in mehreren Phasen mit jeweils unterschiedlichen Verkehrsführungen und ist voraussichtlich am 17.03.2022 abgeschlossen.

In dem kompletten Ausbauabschnitt stehen in beiden Fahrtrichtungen jeweils zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Die Verkehrsführung wird bis zum Herbst in dieser Form verbleiben und anschließend umgebaut. Hierzu erfolgt eine gesonderte Presseinformation.

Die Niederlassung Nordbayern der Autobahn GmbH des Bundes bittet die Verkehrsteilnehmer um erhöhte Vorsicht und Geduld im Baustellenbereich.

Weitere Pressemitteilungen und aktuelle Informationen zu den Baustellen und Projekten der Niederlassung Nordbayern finden Sie unter:

www.autobahn.de/nordbayern und unter www.bayerninfo.de